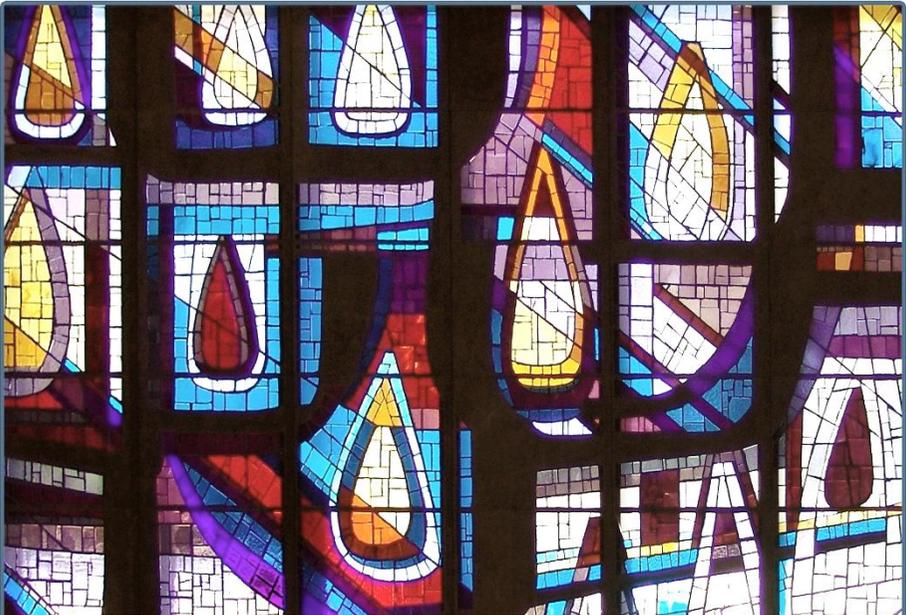




**PFARREI
VIERZEHNHEILIGE
MORBACH**

Von Turm zu Turm

**Pfarrbrief
vom 17. Mai bis 23. Juni 2025**



„Und ich werde den Vater bitten und er wird euch einen anderen Beistand geben, der für immer bei euch bleiben soll ...“ Joh 14,15

Menschen müssen sich an etwas halten können. An einen Sinn im Leben, der weiterführt und die Richtung vorgibt. Menschen brauchen Menschen, zu denen sie gehen können, wenn im Leben etwas anbrennt, wenn man in Schwierigkeiten ist, nicht mehr weiterweiß.

Menschen brauchen aber auch etwas, an dem sie sich festhalten können, nicht nur wenn man eine vereiste Treppe hinuntersteigen muss.

Ich erinnere mich noch gut daran, dass meine Oma oft still auf einem Stuhl oder Sessel saß, manchmal ganz allein in einem Raum mit ihrem Rosenkranz in der Hand. Ganz still war sie nur ihre Lippen bewegten sich lautlos.

„Was machst du da, Oma?, fragte ich sie, als ich noch Kind war. „Ich bete den Rosenkranz“, sagte sie. „Und warum?“, fragte ich sie. „Weil mir das gut tut“, war ihre Antwort. Es ist gut, wenn man sich an etwas festhalten kann. Der Rosenkranz hilft mir, dann werde ich ganz ruhig.

Der Rosenkranz hat meine Oma durch ihr Leben begleitet, sie wurde fast 90 Jahre alt. Ich sehe sie noch heute mit Rosenkranz vor dem Backofen sitzen; und wenn sie morgens zur Frühmesse um 7 Uhr ging, hatte sie ihren Rosenkranz auch schon in der Hand. Als meine Oma hochbetagt friedlich für immer eingeschlafen war, legte ich ihr noch ihren geliebten Rosenkranz in ihre Hände. Das werde ich nie vergessen.

Der Rosenkranz, da bin ich mir sicher, hat sie durchs Leben getragen, in guten wie in schlechten Zeiten.

Das habe ich von meiner Oma gelernt und noch vieles andere, was ich in der Schule und später auf der Universität nicht gelernt habe. Nämlich: Was im Leben wirklich wichtig ist, auf was man bauen kann und woran man sich immer festhalten kann. Das Rosenkranzbeten ist heute leider nicht mehr so verbreitet. Es ist eine sehr volkstümlich-spirituelle Art mit Gott ins Gespräch zu kommen. Und damit gleichzeitig mit Gott zu sein und bei sich selbst ankommen zu können. Es gehört Übung dazu und die nötige Ruhe.

Ich wünsche Ihnen möglichst viele guttuende Momente auf Ihren Wegen zu Gott!

Herzlichst Ihr

Dr. Harald Müller-Baußmann, Diakon

Nachruf

Die Kirche von Trier trauert um den
Heiligen Vater Papst Franziskus



JORGE MARIO BERGOGLIO

geboren am 17. Dezember 1936 in Buenos Aires, Argentinien

Eintritt in den Jesuitenorden am 11. März 1958

zum Priester geweiht am 13. Dezember 1969

zum Bischof geweiht am 27. Juni 1992

zum Papst gewählt am 13. März 2013

gestorben am 21. April 2025

Als Bischof fühle ich mich dem heimgegangenen Obersten Hirten der Kirche
in Treue und Dankbarkeit verbunden.

Ich bitte alle Gläubigen unseres Bistums, des verstorbenen Papstes
im Gebet zu gedenken.

Trier, den 21. April 2025

Dr. Stephan Ackermann

Bischof von Trier

Zur Gottesdienstordnung

Bitte beachten Sie, dass die Gottesdienstordnung der kommenden Zeit noch anhand der bisherigen Vakanz-Regelung geplant wird, da beispielsweise Gottesdienste schon seit längerer Zeit fest zugesagt sind.

Bevor die neue Gottesdienstordnung festgelegt werden kann, gerade im Hinblick auf die Uhrzeiten am Wochenende, sind noch einige Detailfragen, wie z.B. die Neubesetzung einer Küsterstelle durch Renteneintritt oder Vertretungsfragen, zu klären.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Warum „nur“ sechs Jahre?

Diese Frage ist nach der Amtseinführung mit Verlesung der Ernennungsurkunde sehr oft gestellt worden: Warum wird ein neuer Pfarrer nur für sechs Jahre ernannt?

Seit der Veröffentlichung im Kirchlichen Amtsblatt (KA) vom 01.12.2021 steht fest, dass Bischof Stefan künftig leitende Pfarrer nur noch für die Dauer von sechs Jahren ernennen wird, mit der Möglichkeit zur Verlängerung. Dies soll bei der durch die Bistumssynode angestoßenen Pfarreienreform (Fusion zu einer Pfarrei, Gründung der Pastoralen Räume, ...) umgesetzt werden.

Das heißt konkret: Schon seit der Fusion zur Pfarrei Vierzehnheilige im Jahr 2022 ist das Amt des jeweils leitenden Pfarrers auf sechs Jahre ab Ernennung befristet (vgl. KA vom 01.02.2022), mit Verlängerungsmöglichkeit. Das gleiche gilt für alle fusionierten Pfarreien in einem Pastoralen Raum.

Ähnlich verhält es sich bei Dekanen und Mitgliedern des Leitungsteams im Pastoralen Raum: derzeit gilt eine Befristung auf vier Jahre mit der Möglichkeit zur Verlängerung (vgl. KA vom 01.01.2022).

Erasmusgang 2025

**Zum Gedenktag des Patrons unseres Dorfes
und der Weiperather Fialkirche,
sind alle Bürger herzlich eingeladen,
an diesem alten Brauch aus dem 17. Jahrhundert
teilzunehmen und zum „Großen Herrgott“
nach Rapperath zu gehen.**



Quelle: Chronik Weiperath

Wann: Am Sonntag, den 01. Juni 2025

Treffpunkt: Um 18:00 Uhr an der Kirche

Bittprozessionen

Herzliche Einladung zu den Bittprozessionen!

In der Woche, in der das Fest Christi Himmelfahrt liegt, finden traditionell auch in unserer Pfarrei Vierzehnheilige die Bittprozessionen statt. Wir wollen bei diesen Flurprozessionen besonders um den Frieden in der Welt, um den sozialen Frieden in unserer Gesellschaft und um den Frieden in unseren Gemeinden und Familien beten.

Für uns Christen ist dieser Bittgang und die daran anschließende Messe auch ein Zeugnis unserer Dankbarkeit. Gerne wollen wir diese Tradition in unserer Pfarrei weiter fortführen und möchten daher ganz herzlich zur Teilnahme an der Bittprozession einladen. Die Zeiten entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung. Nehmen Sie Ihre Anliegen mit in diese Tradition.

Herzliche Einladung zur Fronleichnamsprozession – besonders auch an die Kommunionkinder

Vor wenigen Wochen feierten wir das letzte Abendmahl, an dem Jesus seinen Freunden und auch uns erklärte, dass er im Brot des Lebens gegenwärtig und somit immer da ist, wenn wir miteinander Eucharistie feiern.

An dieses Geschenk der Nähe Jesu erinnern wir uns an Fronleichnam. Wir tragen die Eucharistie durch die Straßen und geben ein Zeichen des Glaubens und der Freude an Jesus Christus, der bei uns ist. Der Name Fronleichnam bedeutet übersetzt „Leib des Herrn“.

Der Fronleichnamsgottesdienst mit Prozession ist

**am Mittwoch (Vorabend von Fronleichnam), 18. Juni 2025,
um 19:00 Uhr in Morscheid.**

**am Donnerstag (Fronleichnam), 19. Juni 2025,
um 09:30 Uhr am Seniorenzentrum St. Anna in Morbach.**



Der „Leib des Herrn“ in Form der Eucharistie wird an Fronleichnam in einer festlichen Prozession durch die Gemeinde getragen. Der Weg führt entlang mehrere Altäre mit Blumenschmuck und entlang des Weges wird durch alle Mitgehenden gesungen und gebetet.

Die Erstkommunionkinder sind dazu besonders eingeladen. Vor kurzem haben sie die erste Heilige Kommunion empfangen.

An Fronleichnam haben sie noch einmal die Möglichkeit, ihre Kommunionkleider und -anzüge anzuziehen. Festlich geschmückt begleiten sie die Eucharistie, die in der Monstranz getragen wird.

Danke



Kläppern an den Kartagen

Wir bedanken uns bei allen Kläpperkindern der Pfarrei Vierzehnheilige Morbach, die uns an den Ostertagen tatkräftig mit ihrem Einsatz unterstützt haben.

Kirchenschmuck

Danke an alle, welche die Kirchen an den hohen Feiertagen so schön geschmückt haben.

Pfingstkollekte für die Messdiener*innen

In unserer Pfarrei ist es Tradition, dass in den Pfingstgottesdiensten Spenden für unsere Messdiener gesammelt werden. Die Messdiener werden im Anschluss an den Gottesdienst an den Türen ihre Spenden erbitten. Diese Spenden sind ein Dank der Pfarrei an die Messdiener für ihren Dienst, den sie für die Gemeinde gewissenhaft erbringen. Ihre finanzielle Unterstützung ermöglicht Angebote wie gemeinsames Pizza-Essen, Ausflüge und Aktionen.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Spende und wünschen ein geistreiches Pfingstfest.



Messdiener- Schnuppertreffen

Als Messdiener hast du einen wichtigen Platz im Gottesdienst. Du darfst am Altar stehen, die Kerze tragen, das Weihrauchfass schwenken und den Priester beim Gottesdienst unterstützen. Du hilfst mit, dass die Feier der Messe schön wird – das ist ein echter Dienst für Gott und die Gemeinde.

Und das Beste: Du bist nicht allein! Zusammen mit anderen Messdienern bist du Teil einer starken Gemeinschaft. Es gibt Gruppenstunden, Ausflüge und viel Spaß neben dem Dienst. Bist du dabei?

Dann komm zu unserem Schnuppertreffen am **16. Mai 2025 von 15 bis 18 Uhr** im Pfarrheim Morbach. Wir freuen uns auf dich!

(Anmeldung bitte bei Pia Stahl)

Clara

Dominik

Franzi

Pia

Firmung

Am 24. Mai 2025 feiern wir um 18:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Anna das Sakrament der Firmung. Insgesamt empfangen 2025 im Pastoralen Raum Bernkastel – Kues ca. 120 Jugendliche das Sakrament der Firmung. Firmspender ist in diesem Jahr Weihbischof Jörg Michael Peters.

Die Vorbereitung war durch verschiedene Angebote geprägt, die sich mit den Themenbereichen „Gott“, „Ich“, „Jesus“ und „Kirche“ befassten. Es gab Gruppengottesdienste, einen Stationenweg, eine Fahrt in die NS-Ordensburg Vogelsang, sowie verschiedene Angebote als Gruppenstunden, Kompaktwoche oder Online-Aufgaben. Ein Teil der Firmvorbereitung umfasste zudem ein soziales Projekt, wie den Mali-Hungermarsch oder eine Spendensammel-Aktion für die Tafel, das die Jugendlichen frei wählen konnten. In diesem Jahr gab es zudem eine inklusive Firmgruppe, in der sich Jugendliche gemeinsam mit Schüler*innen der Rosenberg-schule in Bernkastel-Kues auf die Firmung vorbereiteten.

Wir wünschen allen Firmbewerber*innen einen schönen Tag, an dem sie ihr JA zum Gehen mit Gott in der Kirche geben und eingeladen sind Gottes Nähe im Sakrament der Firmung besonders zu erfahren.

Pfarrgemeinderat Morbach



Einladung zu geselligen Stunden im Pfarrheim Morbach

Montag, 02. Juni 2025, 14:30 - 17:30 Uhr

Mal wieder in netter Runde plaudern?
Sie stricken oder häkeln gerne?
Schon lange kein „Mensch-ärgere-dich-nicht!“
oder „Mau-Mau“ mehr gespielt?

Dann kommen Sie zu uns !!!

Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen gegen einen kleinen Unkostenbeitrag gesorgt.





Kronkorken erscheinen auf den ersten Blick wertlos, können aber großes bewirken. Sie bestehen aus Metall und können daher wiederverwendet werden. Das wollen wir nutzen und uns einer großen Sammelaktion des „Karnevalsklübchen Kraus e.V.“ anschließen. Die gesammelten Kronkorken werden abgegeben und in Spenden umgewandelt. Diese kommen dem Förderkreis Bonn e.V. zugute.

Im Jahr 2024 konnte der Verein allein durch Kronkorken 23.500€ an Spenden entgegennehmen. Der „Förderkreis für krebskranke Kinder und Jugendliche Bonn e.V.“, der die Spenden erhält, nutzte die Spenden für Workshops und Ferienangebote für Patienten und Geschwister, psychosoziale Betreuung, palliative Begleitung und erbaute eine kliniknahe Übernachtungsmöglichkeit für Eltern von Krebspatienten.

Ab jetzt gibt es auch in Morbach zwei Sammelstellen (siehe unten).

Wir freuen uns über alle Kronkorken (bitte ausschließlich Kronkorken – keine anderen Metallverschlüsse) die gespendet werden und bedanken uns bei allen Sammelnden.

In diesem Sinne ein herzliches Prost!

<p>Rückfragen an Pia Stahl: +49 1514 1471214 pia.stahl@bistum-trier.de</p>	<p>Sammelstellen: Pfarrbüro Morbach Bahnhofstraße 1a (Öffnungszeiten siehe Website)</p> <p>Hebegasse 21, Morbach (vor der Tür abstellen)</p>
--	--

Katholische Öffentliche Bücherei Morbach

Unsere Bücherei ist eine öffentliche Einrichtung und steht für alle offen, gleich welcher Herkunft und Konfession. Die Ausleihe bei uns ist kostenlos. In unserem Bestand haben wir Bilderbücher, spannende Geschichten zum Vorlesen und Selberlesen, Spiele, Tonies, Bücher für Jugendliche, Fantasie-Romane für Jugendliche und Erwachsene, Krimis und Thriller, historische Romane, schöne Literatur, Sachbücher für Erwachsene und einiges mehr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Das Bücherei-Team



Öffnungszeiten:

MITTWOCH
15 Uhr bis 16 Uhr
SAMSTAG
10 Uhr bis 11:30 Uhr



Geburtstagsgrüße

Die katholische Pfarrgemeinde Vierzehnheilige Morbach gratuliert ALLEN recht herzlich, die im April und Mai 2025 ihren Geburtstag feierten!



Gottes Segen und alles Gute für die Zukunft!

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Bitte beachten Sie, dass das Pfarrbüro an folgenden Tagen geschlossen bleibt:

- **Montags, 16. und 23. Juni 2025 nachmittags**
- **Freitags, 30. Mai, 20. Juni und 27. Juni 2025.**

Aufruf zur Pfingstaktion Renovabis 2025

Liebe Schwestern und Brüder,
in der Bibel lesen wir: „Gott erschuf den Menschen als sein Bild, als Bild Gottes erschuf er ihn“ (Gen 1,27). Für Christinnen und Christen bedeutet das: Jeder Mensch besitzt – als Ebenbild Gottes – eine unveräußerliche Würde, die ihm nicht genommen werden kann.

In der Realität aber erleben wir, wie die Würde des Menschen allzu oft mit Füßen getreten wird. Frauen und Männer werden auf Grund ihrer Herkunft, ihrer Religion oder ihrer Einstellungen ausgegrenzt und geringgeschätzt. Sie müssen Kriege und Diktaturen erleiden, sie werden wie Ware gehandelt, missbraucht und ausgebeutet, leben in Not und menschenunwürdigen Verhältnissen – überall auf der Welt, auch im Osten Europas. Darauf macht Renovabis, die Solidaritätsaktion der katholischen Kirche in Deutschland mit den Menschen in Mittelund Osteuropa, aufmerksam und stellt ihre diesjährige Pfingstaktion unter das Motto: „Voll der Würde. Menschen stärken im Osten Europas“.

Die Aufmerksamkeit richtet sich dabei vor allem auf drei Gruppen, denen Renovabis mit seinen Partnern vor Ort zur Seite steht: die Angehörigen der Roma-Minderheit, die in vielen Ländern nach wie vor an den Rand der Gesellschaft gedrängt werden; Frauen und Mädchen, die Opfer von Menschenhandel werden; und nicht zuletzt die Menschen in der Ukraine, die unter den schwerwiegenden Folgen des Krieges leiden.

Wir bitten Sie herzlich: Unterstützen Sie die Anliegen von Renovabis durch Ihr Gebet und Ihre großzügige Spende und helfen Sie mit, die Würde der Menschen im Osten Europas zu stärken.

Kloster Steinfeld, den 13. März 2025

Für das Bistum Trier

Dr. Stephan Ackermann
Bischof von Trier



Wallfahrt nach Berglicht

Pilgern ist menschlich, ja das Pilgern ist eine Beschreibung für das Mensch-Sein. Als Menschen sind wir unterwegs – manches Mal allein, manches Mal mit anderen – aber immer mit Gott. Maria selbst ist Mensch und damit Pilgerin. Sie ist unterwegs mit Gott – für und mit uns. Seit Jahrhunderten ist Berglicht ein Knotenpunkt, an dem Menschen als Pilger zusammenkommen. Maria sammelt sie um sich. Er ist zugleich eine Chance, wo wir als Christinnen und Christen im Hochwald zusammenkommen. Dafür sorgen liebe Menschen um unsere Wallfahrtskirche.



Ich bin unendlich dankbar für all dies und freue mich auf die neue Wallfahrtsaison, zu der ich im Namen der Engagierten vor Ort und unserer neuen Pfarrei herzlich einlade!

Christian Heinz, Dekan

Termine:

Sonntag, 08.06., Dienstag, 08.07., Freitag, 08.08., Dienstag, 08.09. und Mittwoch, 08.10.

18:30 Uhr Zeit für dich

19:00 Uhr Wallfahrtsmesse mit Lichterprozession und Segen, anschl. Begegnung im Pfarrheim (für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!)

Gottesdienst am Erbeskopf an Christi Himmelfahrt

„BONI-Bus“ – Pilgerweg und Gottesdienst der [„Diaspora“-]Gemeinden“ und ihrer Freunde/innen, gemeinsam mit der Kirche im Nationalpark Hunsrück-Hochwald

ERBESKOPF, am Hunsrückhaus, Christi-Himmelfahrt, 29. Mai 2025, 11:00 Uhr.

Weitere Informationen unter:
www.nahe-kirche.de

PASTORALE RÄUME IDAR-OBERSTEIN UND HERMESKEIL, BONIFATIUSWERK IM BISTUM TRIER & KIRCHE IM NATIONALPARK HUNSBRÜCK HOCHWALD
Christi Himmelfahrt - Mit Diasporagemeinden zum Erbeskopf



Gottesdienstordnung

5. Sonntag der Osterzeit

17. Mai

17:30 Uhr Morbach

Samstag

Messfeier für Lebende und Verstorbene der Familie Kramp-Schütz
++ Helene und August Korte und Lebende und Verstorbene der Familie
+ Richard Schmitz und ++ Eltern und zur sel. Sr. Blandine
Lebende und Verstorbene der Familie Roth
+ Werner Marx und Lebende und Verstorbene der Fam. Marx-Decker
+ Georg Weinmeier und Angehörige
in besonderen Anliegen für Familie Elsen-Buttle
für die Kranken zur immerwährenden Hilfe
zur Mutter Gottes von der immerwährenden Hilfe (P.W.)
als 2. Jahrgedächtnis für + Franz Decker

Maria, Trösterin der Betrübten

18. Mai

09:30 Uhr Hundheim

Sonntag

Messfeier für ++ Helmut Kilp – Erich Pfeiffer und Ernst Pfeiffer
+ Mathilde Mosmann und lebende und verstorbene Angehörige
++ Maria und August Knop
+ August Haas und ++ Angehörige
+ Edwin Stürmer und + Mathilde Bedersdorfer und ++ Angehörige

10:00 Uhr Altenheim

Messfeier

11:00 Uhr Morscheid

Messfeier als 5. Jahrgedächtnis für + Paul Nellinger – Lebende und Verstorbene der Familie Nellinger-Brück – ++ Maria und Johann Schunk
als 4. Jahrgedächtnis für + Franz Roth
als 2. Jahrgedächtnis für + Maria Späder – lebende und verstorbene Angehörige
als Stiftungsmesse für + Hedwig Erz

13:00 Uhr Morbach

Taufe der Kinder Luca Gröber, Antonia Lehnart und Avelina Weinmeier

19. Mai

18:30 Uhr Gutenthal

Montag

Messfeier in besonderer Meinung für die Lebenden und Verstorbenen des Dorfes

20. Mai

18:30 Uhr Wederath

Dienstag

Maiandacht

Hl. Bernhardin von Siena

21. Mai 18:30 Uhr Hinzerath	Mittwoch Hl. Christophorus Magallanes und Gefährten Maiandacht
22. Mai 18:30 Uhr Wenigerath	Donnerstag Hl. Rita von Cascia Messfeier in besonderer Meinung für die Lebenden und Verstorbenen des Dorfes
23. Mai 18:30 Uhr Wederath	Freitag Messfeier in besonderer Meinung für die Lebenden und Verstorbenen des Dorfes
18:30 Uhr Maiandachten	in Bischofsdhron und Hunolstein

6. Sonntag der Osterzeit

24. Mai 18:00 Uhr Morbach	Samstag Firmgottesdienst mit dem Weihbischof Jörg Michael Peters Diaspora-Opfer der Firmlinge
25. Mai 09:30 Uhr Hinzerath	Sonntag Messfeier für + Irmtraud Peters
10:00 Uhr Altenheim	Messfeier
11:00 Uhr Hunolstein	Messfeier als Jahrgedächtnis für + Alois Knob und ++ Angehörige
26. Mai 17:45 Uhr Hinzerath	Montag Hl. Philipp Neri Bittprozession nach Bischofsdhron
18:00 Uhr Morbach/Altenheim	Bittprozession nach Bischofsdhron
18:15 Uhr Hundheim	Bittprozession nach Bischofsdhron
18:15 Uhr Wenigerath	Bittprozession nach Bischofsdhron
19:00 Uhr Bischofsdhron	Messfeier als Abschluss der Bittprozession, für Lebende und Verstorbene der Familie Wagner–Wirz als 1. Jahrgedächtnis für + Ferdinand Frevel – Lebende und Verstorbene der Familie Frevel
27. Mai 18:30 Uhr Wederath	Dienstag Hl. Augustinus Maiandacht

Hochfest Christi Himmelfahrt

28. Mai

18:00 Uhr Gutenthal

18:15 Uhr Weiperath

18:30 Uhr Hunolstein

19:00 Uhr Walholzkirche

Mittwoch

Bittprozession zur Walholzkirche

Bittprozession zur Walholzkirche

Bittprozession zur Walholzkirche

Messfeier für die Pfarrei als Vorabendmesse

29. Mai

10:30 Uhr Morbach

Donnerstag

Hochamt zum Fest der Christi Himmelfahrt

30. Mai

18:30 Uhr Weiperath

Freitag

Messfeier in besonderer Meinung für die Lebenden und Verstorbenen des Dorfes

7. Sonntag der Osterzeit

31. Mai

17:30 Uhr Morbach

Samstag

Messfeier für + Lieselore Steck (von der Frauengemeinschaft)

++ Johannes und Valentina Gerhart - ++ Schwiegereltern und Angehörige – ++ Eltern Josef und Pauline Adam und Angehörige

01. Juni

09:30 Uhr Hundheim

Sonntag

Messfeier als Jahrgedächtnis für + Maria Igel

als 10. Jahrgedächtnis für + Martina Klein - + Norbert Klein und lebende und verstorbene Angehörige

als 3. Jahrgedächtnis für + Mathilde Mosmann

10:00 Uhr Altenheim

Messfeier

11:00 Uhr Morscheid

Messfeier für ++ Hermann und Klaus Zender - ++ Adolf und Amalie Petry - ++ der Familie Zender-Petry

14:00 Uhr Morbach

Taufe der Kinder Jule Sommer und Noah Nisius

02. Juni

18:30 Uhr Gutenthal

Montag

Messfeier für ++ Alfons und Johanna Eibes

Hl. Marcellinus und hl. Petrus

05. Juni

18:30 Uhr Wenigerath

Donnerstag

Messfeier für ++ Arnold und Marianne Kaas

Hl. Bonifatius

06. Juni

18:30 Uhr Odert

Herz-Jesu-Freitag

Hl. Norbert von Xanten

Messfeier als Jahrgedächtnis für + Maria Thees - ++ Kinder und Enkel Rudi – Lebende und Verstorbene der Familie Schmitz-Thees

Hochfest Pfingsten

07. Juni

17:30 Uhr Morbach

Herz-Mariä-Samstag

Messfeier für + Georg Weinmeier

Lebende und Verstorbene der Familien Gutweiler–Pöck–Igel

++ Hermann Josef Greber und ++ Eltern – + Lothar Roth und Lebende und Verstorbene der Familie Roth–Engel

zur immerwährenden Hilfe (P)

als 1. Jahrgedächtnis für + Claudia Zimmer

– am Ausgang Türkollekte für die Messdiener

08. Juni

09:30 Uhr Weiperath

Pfingstsonntag

Messfeier für die Pfarrei aus Anlass der Kirmes, zu Ehren des Hl. Erasmus, dem Patron der Kirche, für

die Lebenden und Verstorbenen des Ortbezirks Weiperath

++ Peter und Stefan Trierweiler und Angehörige - ++ Johann und Maria Steinmetz und Angehörige

+ Margot Nau und Lebende und Verstorbene der Fam. Nau–Steinmetz

+ Agatha Bernard

++ Hedwig und Anton Marx und ++ Angehörige

in besonderer Meinung

als Jahrgedächtnis für + Manfred Steffen

als 6. Jahrgedächtnis für + Marianne Petry – als 11. Jahrgedächtnis für + Erich Petry

– am Ausgang Türkollekte für die Messdiener

10:00 Uhr Altenheim

Messfeier

11:00 Uhr Bischofsdhron

Messfeier für Verstorbene und Lebende der Familie Schabbach–Künzer

als 11. Jahrgedächtnis für + Reinhold Plein - + Trudeliiese Plein

– am Ausgang Türkollekte für die Messdiener

Kollekte für kirchliche Aufgaben in Mittel- und Osteuropa „Renovabis“

09. Juni 10:30 Uhr Morbach/ Ölmühle	Pfingstmontag Messfeier für die Pfarrei	Maria, Mutter der Kirche
12. Juni 18:30 Uhr Wederath	Donnerstag Messfeier für Lebende und Verstorbene der Familie Flach-Braun Lebende und Verstorbene der Familie Marx-Weber zur immerwährenden Hilfe (B)	
13. Juni 18:30 Uhr Hunolstein	Freitag Messfeier in besonderer Meinung für die Lebenden und Verstorbenen des Dorfes	Hl. Antonius von Padua

Dreifaltigkeitssonntag

14. Juni 17:30 Uhr Morbach	Marien-Samstag Messfeier für ++ Erhard – Rosa und Günter Staudt Lebende und Verstorbene der Familie Gerhard-Schell Lebende und Verstorbene der Familie Herges-Steinmetz und + Stefan Trierweiler als Dankamt für Familie Kölzer - ++ Maria – Adolf – Heinz und Gisela Pulh – ++ August – Anna und Alfred Kölzer als 1. Jahrgedächtnis für + Gisela Rosner	
15. Juni 09:30 Uhr Hundheim	Sonntag Messfeier für Lebende und Verstorbene der Familie Christ – Elsen + Mathilde Mosmann und lebende und verstorbene Angehörige + Lothar Klassen und Lebende und Verstorbene der Familie Klassen-Schneider-Groß-Simen ++ Werner und Rosemarie Kaas und lebende und verstorbene Angehörige + Karl Pink und lebende und verstorbenen Angehörige als Jahrgedächtnis für + Rosa Schabbach als Jahrgedächtnis für + Franz Harske	
10:00 Uhr Altenheim	Messfeier	
11:00 Uhr Morscheid	Messfeier für ++ Marion und Elfriede Brück	
16. Juni 18:30 Uhr Gutenthal	Montag Messfeier für + Helene Stein-Leis und lebende und verstorbene Angehörige	Hl. Benno

Hochfest des Leibes und Blutes Christi - Fronleichnam

18. Juni

19:00 Uhr Morscheid

Mittwoch

Messfeier als Vorabendmesse, anschl. Fronleichnamsprozession

19. Juni

09:30 Uhr Morbach/
Altenheim

Donnerstag

Messfeier für die Pfarrei, anschl. Fronleichnamsprozession zur Pfarrkirche

20. Juni

18:30 Uhr Wolzburg

Freitag

Messfeier für + Erwin Schuh und Lebende und Verstorbene der Familie Schuh-Roth

12. Sonntag im Jahreskreis

21. Juni

17:30 Uhr Morbach

Samstag

Messfeier für ++ Geschwister Paul und Alfons Jakobs
Lebende und Verstorbene der Familie Paul-Scheit

Hl. Aloisius Gonzaga

22. Juni

09:30 Uhr Hinzerath

Sonntag

Messfeier für die Pfarrei aus Anlass der Kirmes, zu Ehren des Hl. Johannes des Täufers, dem Patron der Kirche,

als 15. Jahrgedächtnis für + Jürgen Christ – als 12. Jahrgedächtnis für + Gerd Gorges

10:00 Uhr Altenheim

Messfeier

11:00 Uhr Hunolstein

Messfeier für die Pfarrei aus Anlass der Kirmes, zu Ehren des Hl. Johannes des Täufers, dem Patron der Kirche,

als Jahrgedächtnis für + Agnes Gehendges - ++Wilhelm und Sohn Wilfried - + Alfred Knob und Angehörige

als Stiftungsmesse für ++ Geschwister Alois – Matthias – Josef und Katharina Gauer

23. Juni

18:30 Uhr Wenigerath

Montag

Messfeier für ++ Theo und Rita Stürmer - + Karl-Heinz Nendig und Lebende und Verstorbene der Familie

Sel. Peter Friedhofen

Kontakte

Pfarrbüro

Bahnhofstr. 1a, 54497 Morbach
Tel. 06533-93290 | Fax: 06533-93291
E-Mail: info@vierzehnheilige-morbach.de
Homepage: www.vierzehnheilige-morbach.de

Pastor Michael Meiser, Pfarrer

Bahnhofstraße 1, 54497 Morbach | Tel.: 06533-93290 (über das Pfarrbüro) |
Mobil: 0176 63132918 (in dringenden seelsorglichen Fällen)
E-Mail: michael.meiser@bistum-trier.de | info@vierzehnheilige-morbach.de

Pia Stahl, Gemeindeassistentin

Mobil: 01514 1471214 | E-Mail: pia.stahl@bistum-trier.de

Karl-Josef Albrech, Pfarrer i.R.

Tel. 06533-957740

Dr. Harald Müller-Baußmann, Diakon i.R.

Tel. 06533-958270

Markus Thome, Organist und Dekanatskantor

Mobil: 0174 6688299 | E-Mail: markus.thome@bistum-trier.de

Pfarrei Vierzehnheilige Morbach

Küsterin in Morbach	Simone Leis	Tel. 06533 - 1823140
Küsterin in Bischofsdhron	Simone Leis	Tel. 06533 - 1823140
Küsterin in Hinzerath	Verena Gorges	Tel. 06533 - 2743
Küsterin in Hinzerath	Barbara Zelder	Tel. 06533 - 958585
Küsterin in Hundheim		
Küsterin in Wederath	Marita Bauer	Tel. 06536 - 562
Küsterin in Wenigerath	Simone Leis	Tel. 06533 - 1823140
Küsterin in Morscheid	Simone Leis	Tel. 06533 - 1823140
Küsterin in Gutenthal	Mariela Hillebrecht	Tel. 06533 - 1823249
Küsterin in Hunolstein	Gertrud Rößler	Tel. 06533 - 4286
Küsterin in Weiperath	Mariela Hillebrecht	Tel. 06533 - 1823249

Katholische Öffentliche Bücherei Morbach

Leitung: Agnes Procek, Carmen Roth, Stefanie Herz

Kontaktaufnahme: 0152 34760477 oder Pfarrbüro Tel. 06533-93290

Bahnhofstraße 1a, 54497 Morbach

Pastoraler Raum Bernkastel-Kues

Mandatstr. 8, 54470 Bernkastel-Kues

Tel. 06531-500380 | Mail: bernkastel-kues@bistum-trier.de

Homepage: www.pr-bernkastel-kues.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Morbach (Tel. 06533-93290)

montags:	09:00 – 12:00 und 15:00 – 18:00 Uhr
dienstags:	geschlossen
mittwochs:	15:00 – 18:00 Uhr
donnerstags:	09:00 – 12:00 Uhr
freitags:	09:00 – 12:00 Uhr

Pfarrbrief-Redaktion

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist am **Mittwoch, 04. Juni 2025.**

Der nächste Pfarrbrief umfasst die Zeit vom 21. Juni bis 21. Juli 2025.

Änderungen vorbehalten!

Impressum

Pfarrbrief der Pfarrei Vierzehnheilige Morbach – Ausgabe Nr. 174/04 – 2025

Herausgeber:	Katholische Kirchengemeinde Vierzehnheilige Morbach
Verantwortlich für den Inhalt:	Pfarrer Michael Meiser (V.i.S.d.P.) Bahnhofstr. 1, 54497 Morbach
Redaktion:	Pfarrer Michael Meiser Diakon Dr. Harald Müller-Baußmann in Zusammenarbeit mit dem Pfarrbüro
Bildnachweis:	Bergmoser&Höllner, Pfarrbriefservice, Pixabay, iStock, Bistum Trier, privat